

Auszahlungsantrag (ist im Original einzureichen)

Konto/Depot

Kunden-/Portfolionummer

Angaben zur Auszahlung

Auszahlungsbetrag

Maximal zulässiger Betrag

Währung

CHF EURO USD GBP AUD CAD

Gewünschter Auszahlungstermin

Service für Lealta Emigration
(Wegzug ins Ausland)

Standard Service pro Konto (Gebühr CHF 475)
Transaktionsabwicklung innerhalb von 30 Arbeitstagen.
(Nicht garantiert bei bestehender Wertschriftenlösung)

Premium Service pro Konto (Gebühr CHF 950)
Transaktionsabwicklung mit Expressüberweisung innerhalb von 10 Arbeitstagen.
(Nicht möglich bei bestehender Wertschriftenlösung)

Vorsorgenehmer

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Land

Zivilstand

E-Mail

Telefon

Begünstigte Person

Sofern der Vorsorgenehmer nicht mit der begünstigten Person identisch ist, wird zu den folgenden Personendaten auch die beglaubigte Unterschrift des Vorsorgenehmers benötigt.

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Land

Beglaubigte Unterschrift des Vorsorgenehmers/des Begünstigten

Amtliche Beglaubigung der Unterschrift des Vorsorgenehmers/des Begünstigten

Beglaubigungen in der Schweiz: Gemeinde, Notar, Anwalt (mit Stempel, Namen und rechtsgültigen Unterschriften)

Beglaubigungen im Ausland: Notar, Anwalt, Botschaft (mit Stempel, Namen und rechtsgültigen Unterschriften)

Auszahlung

In den folgenden Fällen wird Ihnen Ihr Freizügigkeitsguthaben ausbezahlt:	
Auszahlungsgrund	Einzureichende Dokumente
<input type="checkbox"/> Ich verlasse die Schweiz oder das Fürstentum Liechtenstein endgültig oder wohne bereits ausserhalb beider Länder.	<ul style="list-style-type: none"> - Abmeldebestätigung der Schweizer Wohngemeinde - Kopie Pass/ID mit lesbarer Unterschrift - Aktuelle Wohnsitzbescheinigung im Ausland (nicht älter als 3 Monate) - Nachweis je nach Zivilstand 1)
<input type="checkbox"/> Ich bin Grenzgänger und beende meine Erwerbstätigkeit in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein.	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftliche Bestätigung der definitiven Erwerbsaufgabe in der Schweiz - Rückgabebestätigung der Arbeitsbewilligung bzw. Annullierungsbestätigung der Grenzgängerbewilligung - Kopie Pass/ID mit lesbarer Unterschrift - Aktuelle Wohnsitzbescheinigung im Ausland (nicht älter als 3 Monate) - Nachweis je nach Zivilstand 1)
<input type="checkbox"/> Ich nehme eine selbständige Erwerbstätigkeit in der Schweiz auf und unterstehe der obligatorischen beruflichen Vorsorge nicht mehr.	<ul style="list-style-type: none"> - Kopie der aktuellen Verfügung der AHV-Ausgleichskasse (nicht älter als 1 Jahr) - Dokumente für den Nachweis der Selbständigkeit im Haupterwerb (Businessplan, Mietvertrag für Geschäftsräumlichkeiten, Arbeitsverträge mit Mitarbeitenden, Verträge mit Kunden, Kunden-Rechnungen, Werbeunterlagen, Website etc.) - Kopie Pass/ID mit lesbarer Unterschrift - Aktuelle Wohnsitzbescheinigung - Nachweis je nach Zivilstand 1)
<input type="checkbox"/> Die Freizügigkeitsleistung beträgt weniger als ein Jahresbeitrag der versicherten Person (Geringfügigkeit).	<ul style="list-style-type: none"> - Letzter persönlicher Vorsorgeausweis 2)
<input type="checkbox"/> Ich beziehe eine volle Invalidenrente der IV und bin für das Invaliditätsrisiko nicht zusätzlich versichert.	<ul style="list-style-type: none"> - Kopie der aktuellen Rentenverfügung der Eidg. Invalidenversicherung - Aktuelle Wohnsitzbescheinigung - Nachweis je nach Zivilstand 1)
<input type="checkbox"/> Ich bin zwischen 60 und 70 Jahre alt (Männer) bzw. zwischen 59 und 69 Jahre alt (Frauen) und beanspruche somit die Auszahlung als Altersleistung (kostenlos nur mit Wohnsitz Schweiz).	<ul style="list-style-type: none"> - Kopie Pass/ID mit lesbarer Unterschrift - Aktuelle Wohnsitzbescheinigung - Nachweis je nach Zivilstand 1)
<input type="checkbox"/> Der Vorsorgenehmer ist verstorben.	<ul style="list-style-type: none"> - Kopie des amtlichen Todesscheines - Aktueller Auszug aus dem Zivilstandsregister - Kopie des Erbscheins

1) **Für ledige Personen** ist ein aktueller Zivilstandsnachweis einzureichen.

1) **Für verheiratete Personen** ist eine amtlich beglaubigte Unterschrift des Ehepartners bzw. des eingetragenen Partners (Partnerschaftsgesetz) zwingend erforderlich.

1) **Für geschiedene Personen bzw. bei gerichtlich aufgelöster eingetragener Partnerschaft** ist eine Kopie des Scheidungsurteils bzw. der Auflösung der eingetragenen Partnerschaft einzureichen.

1) **Für verwitwete Personen** ist ein aktueller Nachweis über den registrierten Familienstand (z.B. Familienbüchlein) einzureichen.

2) **Für verheiratete Personen** ist die schriftliche Zustimmung des Ehegatten notwendig. Beträgt die Freizügigkeitsleistung mehr als CHF 20'000 müssen die Unterschriften beglaubigt werden.

Einkäufe

- In den letzten 3 Jahren wurden keine Einkäufe in die berufliche Vorsorge getätigt.
- In den letzten 3 Jahren wurden Einkäufe in die berufliche Vorsorge getätigt: (bitte Bescheinigung/en der Pensionskasse/n beilegen)

Datum des Einkaufes	Betrag in CHF
Datum des Einkaufes	Betrag in CHF
Datum des Einkaufes	Betrag in CHF

Wurden Einkäufe getätigt, so dürfen die daraus resultierenden Leistungen innerhalb der nächsten drei Jahre nicht in Kapitalform aus der Vorsorge bezogen werden. Das Bundesgericht hat mit Urteil vom 12. März 2010 (2C_658/2009) entschieden, dass nicht nur die eingekauften Leistungen, sondern das gesamte Altersguthaben aus steuerrechtlicher Sicht drei Jahre lang für den Kapitalbezug gesperrt bleibt. Sollte der Vorsorgenehmer dennoch in der Frist von drei Jahren nach einem Einkauf einen Kapitalbezug tätigen, muss dieser mit erheblichen Steuerfolgen rechnen.

Zahlungs- und Lieferinstruktionen

- Geldüberweisung.
- Übertrag Wertschriften. (Sofern möglich. Die Wertschriften, die nicht übertragen werden können, werden verkauft.)

Legen Sie bitte nach Möglichkeit einen Einzahlungsschein bei.

Adresse des Kontoinhabers, sofern die Adresse, welche bei der Bank registriert ist, nicht der aktuellen Wohnadresse entspricht.

Postkonto

Bank	Konto-/Depotnummer (IBAN)
Clearingnummer/SWIFT	Referenz

**Amtliche
Beglaubigung der
Unterschrift des
Ehepartners bzw.
des eingetragenen
Partners**

Beglaubigungen in der Schweiz: Gemeinde, Notar, Anwalt (mit Stempel, Namen und rechtsgültigen Unterschriften)
Beglaubigungen im Ausland: Notar, Anwalt, Botschaft (mit Stempel, Namen und rechtsgültigen Unterschriften)

**Ermächtigung
für Beratungs-
honorar**

Der Vorsorgenehmer ermächtigt die Stiftung, eine einmalige Gebühr von _____ % des Freizügigkeitsguthabens oder CHF _____ als Beratungshonorar an folgenden Empfänger auszuzahlen:

Name

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Ort, Datum

Unterschrift Vorsorgenehmer

Erklärung

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben sowie der eingereichten Unterlagen. Ich erteile der Lealta Freizügigkeitsstiftung («Stiftung») die Erlaubnis, falls notwendig, weitere Abklärungen zu treffen, insbesondere bei endgültigem Verlassen der Schweiz oder Liechtenstein den Status zur Aufenthalts- bzw. Niederlassungsbewilligung bei der zuständigen Behörde abzufragen.

Mit dem Einreichen des Antrags erteile ich der Stiftung gleichzeitig auch den Auftrag zum Verkauf meiner Wertschriftenanlagen. Der Verkaufserlös soll bis zur Auszahlung meinem Freizügigkeitskonto gutgeschrieben werden. Für den Fall, dass die Auszahlung nicht bewilligt werden kann oder ich den vorliegenden Antrag nachträglich zurückziehe, wird der Verkaufserlös – ohne anders lautenden schriftlichen Auftrag meinerseits – auf meinem Freizügigkeitskonto verbleiben. Ein allfälliger Reinvestitionsauftrag oder Rückzug dieses Antrags hat zwingend schriftlich zu erfolgen, andere Formen sind für die Stiftung unverbindlich.

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift Vorsorgenehmer/Begünstigter

**Bestätigung des
Ehepartners
bzw. des
eingetragenen
Partners bei
Barauszahlung**

Name

Vorname

Ort, Datum

Unterschrift Ehepartner bzw. eingetragener Partner

Eine Zustimmung des Ehepartners bzw. eingetragenen Partners ist in allen Fällen erforderlich.